

Angebotene Bücher fernere:

Weitbrecht & Marissal in Hamburg:
 *1 Petermanns Mitteilungen. 1877—83 geb., 1884—87 brosch.
 *1 Himmel u. Erde. 1888—91.
 *1 Gaea. 1877—83 geb., 1884—91 br.
Josef Grünfeld in Wien I., Bognerg.:
 Simplicissimus. Verschied. einzelne Nrn. aus vergriff. Jahrgängen.
 Vollbehr-Mappe: Deutsch-Südwestafrika. 10 Blatt. 1911. M 8.50.

Chemie.

A. Graff in Braunschweig:
 Bericht d. V. Kongresses f. angew. Chemie, v. Witt u. Pulvermacher. 1903. 4 Bde. Orig.-Lnb. Neu.
Lassar-Cohn, Arbeitsmethoden f. organ. chem. Laboratorien. 4. Aufl. 2 Bde. 1906—07. Orig.-Hlbfrz. Wie neu.
Muspratt, Chemie. 4. Aufl. Bd. 1—8. Orig.-Hlbfrzbd. Bd. 9, Lfg. 1—13, br. 1888—1907.
Roscoe-Schorlemmer, ausführl. Lehrb. d. Chemie. 9 Bde. m. Reg. 1882—1901. Orig.-Hlbfrzbd. Wie neu.
Schmidt, ausführl. Lehrb. d. pharmazeut. Chemie. 4. Aufl. 2 Tle. in 3 Bdn. 1898—1901. Orig.-Hlbfrzbd. Gebote gef. direkt erbeten.

G. Franz'sche Hofbh. in München:
 1 Hinrichs' Halbjahrs-Katalog 1906 bis 1910, I i. Halbleder geb. Gut erhalten.
 1 Casanova, Erinnerungen. 13 Bde. Geb.

Max J. Kummer in Landshut:
 Polsters Jahrb. 4. Jahrg. 1910. (6.—) 3.20
 Naumanns Courstabellen 1910 (22. Jahrg.) 2.80
 Jahrb. f. Privatbeamte 1911. —.50
 Dtschr. Patentkalender 1911. —.50
 Dtschr. Börsen-Kalender. Frankf. 1911. (2.—) 1.—
 Pelz, Geologie d. Kgr. Sachsens. Lpz. 1904. (3.60) 1.80

G. Kreuzschmer in Bunzlau:
 1 Schäffler, Nationalökonomie. 1867. Geb.
 1 Endemann, B.G.B. 1899. Geb.
 1 Dahn, dt. Rechtsbuch. 1877. Geb.
 1 Sohm, Institutionen. 1899. Geb.
 1 Fischer-Henle, B.G.B. 1899. Geb.
 1 Liszt, Strafrecht. 1900. Geb.
 1 Fitting, Reichscivilprozess. 1898. Geb.
 1 Roscher, Nationalökonomie. 1880. Geb.
 1 Paasche, Dtsch.-Ostafrika. 1906. Geb.
 1 Conrad, Grundr. I. 1898. Geb.
 1 Lilienthal, Strafrecht. 1900. Geb.
 1 Kipp, Quellenkunde d. röm. Rechts. 1896.
 1 Czychlarz, Instit. d. röm. Rechts. 1899. Geb.
 1 Heilfron, Rechtsgesch. 1899. Geb.
 1 Crelles Journal f. Math. Bd. 68-136. Geb.
 1 Dtsche. Rundschau. Jg. 4—20. Brosch.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
Max Spielmeyer in Berlin SW. 48:
 *Racinet, l'ornement polychrome. I/II.
 *Gréville, Pariser Geheimnisse.
 *Drexler, d. Verduner Altar.
A. F. Schlössel in Leipzig:
 *Berndt, Buch d. Wunder.

Künftig erscheinende Bücher fernere:

Ⓩ In Kürze wird ausgegeben:

Amalie Dietrich

Ein Leben

erzählt von

Charitas Bischoff

Sechstes bis achttes Tausend

Mit 8 Bildnissen. Buchschmuck von Hans Kurth

443 Seiten. 8°. Geheftet M. 4.—, geb. M. 5.—

Dieses Buch mit der schlichten und lebenswahren Schilderung eines Frauenlebens, das sich aus den engsten Verhältnissen nach Überwindung von bitteren Leiden und schmerzlichen Entbehrungen zu einem beinahe romanhaften Erfolge erhebt, dringt zu unserer Freude durch die Ursprünglichkeit und Kraft seines echt menschlichen Gehalts in immer weitere Kreise. Wir können heute, nachdem die kurz vor Weihnachten erschienene zweite Auflage bereits vergriffen ist, die dritte Auflage anzeigen. Wir lassen einige Pressestimmen folgen und bitten um weitere tätige Verwendung für das allseitig so warm empfohlene Buch

Ein Buch, das uns zum Teil in Form einer Erzählung, zum Teil in Briefen, die Geschichte eines ganz außergewöhnlichen, unglaublichen Menschenlebens schlicht und wahrheitsgetreu berichtet, besitzen wir in „Amalie Dietrich“ von Charitas Bischoff. Durch dieses Buch ist der Schatz unserer biographischen Literatur um eines seiner kostbarsten Denkmale bereichert worden. Hier ist mehr, als alltägliches Heldentum, hier ist ungewöhnliche Tatkraft und Seelengröße. Die Heldin ist ein Musterbeispiel dafür, daß Unglück, Herzleid und Not, die so viele Menschen verdüstern, mutlos, ängstlich, argwöhnisch und mißtrauisch machen, nichts vermögen über eine Seele, die empfänglich für die Schönheit der Welt, im tiefsten Sinne fromm und anspruchlos ist. Und so ist das eigentlich Wertvolle und Unschätzbare des Buches die aus seinen Blättern hervordringende lebensweckende Kraft, der starke Ruf: Vorwärts! Aufwärts! allen niedrigen Schicksalen zum Trost. *Frankfurter Zeitung*

Amalie Dietrich ist eine der tapfersten Frauengestalten, die Deutschland bisher hervorgebracht hat, und dies schlichtgeschriebene Buch wird hunderte von bekannten Romanen überleben, ein neuer Freytag wird aus ihm Abschnitte in neue Bilder aus der deutschen Vergangenheit übernehmen.

Adolf Bartels im „Deutschen Schrifttum“

Für alle, die sich „strebend bemühen“, ob Mann ob Frau, die aus den Niederungen der Menschheit sich schmerzvoll sehnen, zu Höhen des Lernens und Erkennens aufzusteigen, für alle, die selbstlos der Wissenschaft um des Wissens willen dienen möchten, kann, so dünkt mich, ein Lebenslauf wie der dieser Frau Dietrich als ein vorbildlicher gelten. Man darf dies Buch, so meine ich, im besten Sinn als ein „Volksbuch“ bezeichnen und möchte es als solches verbreitet sehen. *Das literarische Echo*

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung, Berlin

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.